



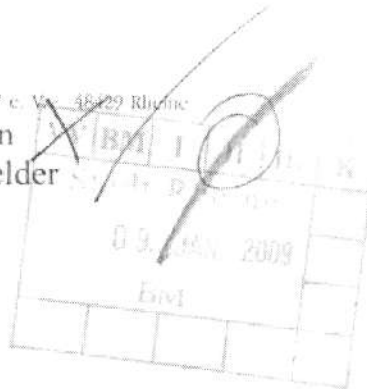
Heimatverein Rheine 1877 e. V.

Willibrordstraße 21 · 48429 Rheine · Telefon 05971 - 70605

Heimatverein Rheine 1877 e. V. 48429 Rheine
Frau Bürgermeisterin
Dr. Angelika Kordfelder
Rathaus

48431 Rheine

7. Januar 2009



Überlassung des Kannegießer-Hauses an den Heimatverein Rheine 1877 e.V. zur Einrichtung eines Heimatmuseums

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

was wir auf unserem Neujahrsempfang am 4. Januar 2009 angesprochen haben, möchten wir heute nochmals wiederholen. Wir stellen offiziell den Antrag, uns das leerstehende Kannegießer-Haus zur Einrichtung eines Heimatmuseums zu überlassen. Zur Begründung unseres Antrages bemerken wir folgendes:

Im Jahre 1960 haben wir damit begonnen, im Falkenhof in mühe- und liebevoller Arbeit ein Heimatmuseum einzurichten, das im Laufe der Jahre immer weiter ausgebaut und ausgestattet wurde, so dass es viele Besucher anzog. Was im Einzelnen von uns ausgestellt wurde, wollen wir an dieser Stelle nicht wiederholen.

Dadurch das der Falkenhof Anfang 2000 zu einem städt. Museum umgebaut wurde, haben wir unsere Bleibe und die Stadt Rheine das Heimatmuseum verloren. Unsere Ausstellungsstücke wurden ausgeräumt und zum größten Teil in die Räume der früheren Landeszentralbank eingelagert.

Hiermit können und wollen wir uns nicht zufrieden geben, weil wir von unseren Mitgliedern und von den Bürgern unserer Stadt, die uns Ausstellungsstücke überlassen haben, gefragt werden, wann wir endlich diese Ausstellungsstücke wieder zeigen werden.



Spendenkonto: Stadtparkasse Rheine 4411688 (BLZ 403 500 05)

Mitglied in:
Westfälischer Heimatbund, Kreisheimatbund Steinfurt e. V.,
Verkehrsverein Rheine e. V., Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalen,
Europäische Märchengesellschaft e. V., Teutoburger Wald Verein e. V.

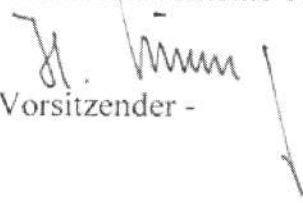
Wir sind nicht in der Lage, die ausgelagerten Exponate in unserem Heimathaus Hovesaat zu zeigen, weil dort wegen der bereits gesammelten landwirtschaftlichen Geräte kein Platz mehr vorhanden ist.

Deshalb haben wir bei unserem Neujahrsempfang Rat und Verwaltung den Vorschlag gemacht, uns das leerstehende denkmalgeschützte Kannegießer zur Einrichtung eines Heimatmuseums zu überlassen, so dass das leerstehende Gebäude wieder einer ordentlichen Nutzung zugeführt wird.

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, wir bitten Sie, unseren Vorschlag im Rat der Stadt Rheine bzw. in der Verwaltung zu beraten. Wenn das Ergebnis für uns positiv ist, müssten wir uns über die Konditionen unterhalten.

Wir sind der Auffassung, dass die Einrichtung eines Heimatmuseums für unsere Stadt ein wirkungsvoller Werbeeffekt ist. Wir wären dann mit unserem Heimatmuseum eingebunden in eine Schiene, die vom Textilmuseum weiter über die Ausstellungsräume unsere fotohistorischen Arbeitskreises im „Sträterschen Haus“, das Apotheker-Museum bis hin zum Falkenhof verläuft.

Mir freundlichen Grüßen
Heimatverein Rheine 1877 eV.


- Vorsitzender -

Arbeitsprogramm 2009
FB 1 / Kultur

Termin	TOP	Verantwortlich (beteiligt)
05.02.2009 Beginn 16:00 Uhr	• Sonderbeihilfen 2009 Information des Ausschusses über vorliegende Anträge • Stadtarchiv: Arbeitsbericht 2008 – Jahresplanung 2009ff • Stadtbibliothek: Jahresbericht 2008, Jahresplanung 2009ff • Städtische Museen: Bericht 2008 und Jahresplanungen 2009ff • Vorstellung des Konzertprogrammes für die Spielzeit 2009/2010 • Umbaumaßnahme Aula Josef-Winckler-Zentrum • Kloster Bentlage, Bericht zum Programm 2008 und Vorstellung Programm 2009 • Pachtvertrag Kloster Bentlage • Beratung Haushalts- und Investitionsplan 2009 bis 2012 Fachbereich 1-Bildung, Kultur u. Sport Produktgruppen 13/Kultur und 14/VHS • Beratung Stellenplan 2009 Fachbereich 1-Bildung, Kultur und Sport	Kulturservice Stadtarchiv Stadtbibliothek Städtische Museen Kulturservice VHS / FB 5 Kulturservice / Kloster Bentlage gGmbH FB 1 FB 1
23.04.2009 Beginn 16:00 Uhr	• Zentralmagazin: Vorstellung der weiteren Standortanalysen • Sachstandsbericht bibliothekarische Versorgung in Rheine – Bibliotheksnetzwerk Rheine • Drucksymposium: Sachstandsbereich • Investitionsprogramm für die Stadthalle 2009-2013*	Stadtarchiv + Städtische Museen Stadtbibliothek Museen/Kloster Bentlage gGmbH Kulturservice

Termin	TOP	Verantwortlich (beteiligt)
18.06.2009 Beginn 16:00 Uhr **	• Bericht zur Spielzeit 2008/2009 Bericht über die Arbeit von theater.leben • Sachstandsbericht kulturelle Bildung in Rheine • Genehmigung der Grundzüge des Arbeitsprogramms der VHS für das II. Halbjahr 2009	Kulturservice VHS
27.08.2009 Beginn 16:00 Uhr	• Ergebnisse des Bibliotheksvergleichs BIX • Finanzwirtschaftliches Berichtswesen zum Stichtag 31.05.2009	Stadtbibliothek FB 1
November 2009 (?)	• Ermächtigung für das Theaterprogramm 2010/2011 • Genehmigung der Grundzüge des Arbeitsprogramms der VHS für das I. Halbjahr 2010 • Musikschule: Arbeitsbericht 2009 und Planung 2010 • Städtische Museen: Bericht 2009 und Planungen 2010 • Investitionsprogramm für die Stadthalle 2009 bis 2013 • Finanzwirtschaftliches Berichtswesen zum Stichtag 31.10.2009	Kulturservice VHS Musikschule Städtische Museen Kulturservice FB 1

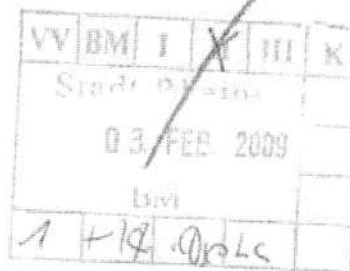
* Aus dem Tagesordnungspunkt „Investitionsprogramm für die Stadthalle 2009-2013“ werden sich weitere Beratungspunkte (z.B. Vergabeabschlüsse) in den folgenden Sitzungen ergeben.

** Ggf. Zusammenfassung der Sitzungen 18.06.2009 und 27.08.2009.

Anlage 3

2

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Rheine



Die Bürgermeisterin
Dr. Angelika Kordfelder

Rathaus
Klosterstraße 14
48431 Rheine

Anschrift:
Hohe Lucht 5 · 48431 Rheine
Fon (0 59 71) 5 77 66
Fax (0 59 71) 5 08 30

Internet-Adresse:
www.SPD-Rheine.de

Bankverbindung:
Stadtsparkasse Rheine
Konto-Nummer: 7 026 180
Bankleitzahl: 403 500 05

Datum

30. 01. 2009

Gewährung von Sonderbeihilfen 2009

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Dr. Kordfelder,
sehr geehrte Frau Ehrenberg,

die SPD-Fraktion beantragt, den im Produkt 1302 „Kulturförderung“ für den Bereich
„**Gewährung von Sonderbeihilfen 2009**“ veranschlagten Etat von 29.000 Euro um
25 Prozent auf 36.000 aufzustocken.

Begründung:

„...Die Unterstützung von lokaler Partizipation ist in Rheine permanent geübte Demokratie. Sie wird zukünftig noch stärker in den Mittelpunkt der Stadtpolitik und damit auch städtischer Kulturpolitik rücken. Die kulturelle Vielfalt in der Stadt lebt von den Bürgerinnen und Bürgern, die sich mit Kompetenz, Geld und Zeit engagieren und bei der Gestaltung des kulturellen Lebens mitwirken.“

Ehrenamt, Stiftungen, Vereine und Initiativen haben in Rheine eine lange Tradition, sie sind wichtige Einrichtungen, die weiterhin intensiv in das kulturelle Leben eingebunden werden sollen...“ (Rheine 2020, Leitprojekt 24, Kommunikation und Kooperation im Kulturbereich)

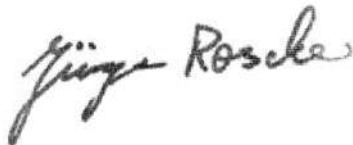
Jahr für Jahr bewirbt sich eine Vielzahl der hier beschriebenen ehrenamtlich tätigen Vereine und Initiativen aus Rheine um die Gewährung von Sonderbeihilfen für ihre im Jahresverlauf geplanten Veranstaltungen.

Wie schon in der Vergangenheit zeigen auch die für 2009 beantragten Sonderbeihilfen, dass der für diesen Bereich in den Haushalt eingestellte Ansatz von 29.000 Euro bei weitem nicht ausreicht. Nach Auskunft der Verwaltung ist dieser Ansatz zudem seit Jahren nicht mehr erhöht worden.

Um der steigenden Bedeutung lokaler Partizipation im Rahmen städtischer Kulturpolitik Rechnung zu tragen (s. o.) und damit auch die Wertschätzung ehrenamtlichen Engagements zu unterstreichen, ist aus Sicht der SPD-Fraktion eine Erhöhung des Etats um 25 Prozent geboten – wohl wissend, dass diese Aufstockung kaum mehr als eine Geste ist.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

A handwritten signature in black ink, reading "Jürgen Roscher". The signature is written in a cursive style, with the first name "Jürgen" and the last name "Roscher" clearly legible.

Jürgen Roscher

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Rheine



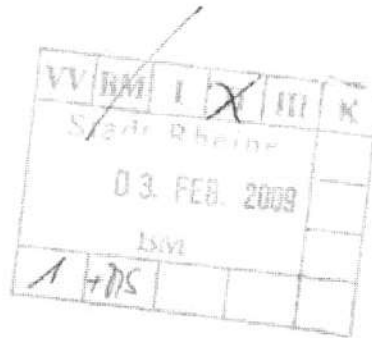
Anschrift:
Hohe Lucht 5 · 48431 Rheine
Fon (0 59 71) 5 77 66
Fax (0 59 71) 5 08 30

Internet-Adresse:
www.SPD-Rheine.de

Bankverbindung:
Stadtsparkasse Rheine
Konto-Nummer: 7 026 180
Bankleitzahl: 403 500 05

Die Bürgermeisterin
Dr. Angelika Kordfelder

Rathaus
Klosterstraße 14
48431 Rheine



30. 01. 2009

Jedem Kind ein Instrument (JEKI)

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Dr. Kordfelder,
sehr geehrte Frau Ehrenberg,

die SPD-Fraktion beantragt, dass die Stadt Rheine am Grundschulprogramm „Jedem Kind ein Instrument“ teilnimmt. Die Verwaltung wird gebeten, auf der Grundlage der Vorgaben und Erfahrungen der „Stiftung Jedem Kind ein Instrument“ sowie des Programms der Musikschule Altenberge e.V. ein für Rheine umsetzbares Konzept zu erarbeiten. Dieses soll Aussagen zur Finanzierung von Personal-, Material- und Verwaltungskosten enthalten, sowie Vorschläge machen, an welcher/en Grundschule/n der Einstieg in das Programm erfolgen kann. Die Peter Pan-Förderschule ist dabei in die Überlegungen einzubeziehen.

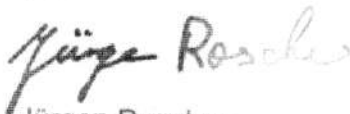
Begründung:

Kulturelle Teilhabe ist ein Thema aller Bevölkerungsschichten. Das Programm „Jedem Kind ein Instrument“ trägt wesentlich dazu bei, der kulturellen und sozialen Bildung aller Kinder eine stärkere Rolle ein zu räumen. Es fördert Kinder aller sozialen Schichten über Musik in einem Alter, in dem sie offen, neugierig und lernbereit sind. Hemmschwellen, am Kulturleben teilzunehmen, werden abgebaut. War es bisher der Initiative der Familien überlassen, ob ein Kind ein Instrument erlernen kann, so wird hiermit allen Kindern einer Grundschulklasse ermöglicht, ein Instrument zu erlernen. Dabei bilden die Kinder ihre eigenen ästhetischen und sozialen Fähigkeiten in weit stärkerem Maße aus, als es ohne das Erlernen eines Musikinstruments möglich wäre.

Da mindestens mittelfristig die Entwicklung zu Ganztagsunterricht an deutschen Schulen unübersehbar ist, wird durch die Umsetzung dieses Programms auch die Rolle der Musikschulen nachhaltig gestärkt, die feste Bildungspartner der Grundschulen werden. Für die Musikschulen bedeutet dieses Engagement eine deutliche Ausdehnung ihrer Breitenförderung. Das wiederum beeinflusst zugleich das kommunale Musikschulwesen positiv.

Der Kreis Steinfurt hat bereits seine Unterstützung bei der Umsetzung des Programms signalisiert, sofern die Kommunen eine Beteiligung an dem Programm befürworten.

Mit freundlichen Grüßen
i. A.


Jürgen Roscher

Verkehrsverein Rheine

Veranstaltungen * Touristik * Stadtwerbung

Birgit Rudolph

Geschäftsführerin Verkehrsverein Rheine

Präsentation Kulturausschuss Rheine, 05.02.2009

Veranstaltungen

Verkehrsverein **Rheine**
Leben an der Ems

Im Jahr 1997 wurde vom Verkehrsverein Rheine ein Eventkonzept mit monatlichen Stadtfesten als Magnet für eine lebendige Innenstadt konzipiert.

Hierdurch war und ist es uns nach wie vor möglich, das positive Image Rheines zu steigern und eine weitere Erhöhung der regionalen Wertschätzung zu erzielen.

Konzept der monatlichen Stadtfeste:

Beispiel: Größter
Kinderflohmarkt
Deutschlands

Zielgruppe: Familien

Besucherzahlen: ca. 15.000



Fakten: * Kultveranstaltung für jeden Bürger
* über 1.300 Standplätze

Veranstalter: Verkehrsverein Rheine

Veranstaltungen * Touristik * Stadtwerbung

Auszug / Kurzübersicht Termine 2009

Februar - Rosenmontagsumzug

März - Die Hexen treiben den Winter aus...
- Honky Tonk Kneipenfestival

April - Saisonauftakt
„Bentlager Dreiklang“
- „Sattelfest“

Mai - „Bärenfest“ im NaturZoo
- Winzerfest
- Familiensonntag „Bentlage Rallye“
- Grillparty
- Public Viewing - DFB Pokalfinale
- Jazz am Schloss

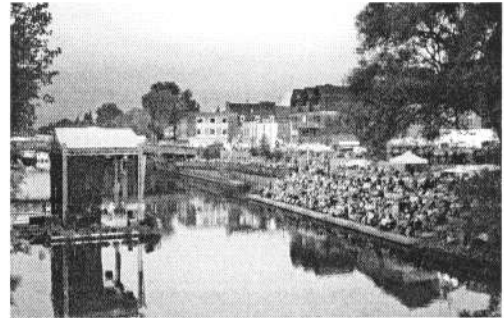


Veranstaltungen * Touristik * Stadtwerbung

Veranstaltungen

Verkehrsverein *Rheine*
Leben an der Ems

- | | |
|--------|--|
| Juni | <ul style="list-style-type: none">- Familiensonntag Kloster Bentlage- Kinderfest im NaturZoo- Kinderkochfestival |
| Juli | <ul style="list-style-type: none">- Beachvolleyball auf dem Marktplatz- Salinenfest- EmsFestival |
| August | <ul style="list-style-type: none">- Größter Kinderflohm-
markt Deutschlands- Klosterfest- Wein- & Braufest- KleinKunstFestival- Nacht der Museen |

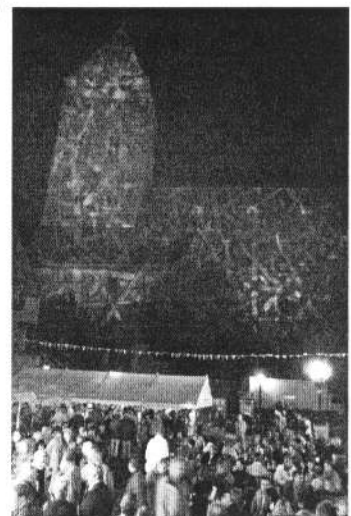


Veranstaltungen * Touristik * Stadtwerbung

Veranstaltungen

Verkehrsverein *Rheine*
Leben an der Ems

- | | |
|-----------|--|
| September | <ul style="list-style-type: none">- Familiensonntag Kloster Bentlage- Straßenparty- Raubtier Rallye im NaturZoo- Tag des offenen Denkmals- Kartoffelfest in Elte |
| Oktober | <ul style="list-style-type: none">- Familiensonntag
Kloster Bentlage- Herbstkirmes |
| November | <ul style="list-style-type: none">- Martinsmarkt- FensterStimmen |
| Dezember | <ul style="list-style-type: none">- Weihnachtsmarkt- Nikolausumzug- Kalter Markt |



Veranstaltungen * Touristik * Stadtwerbung

Beispiel aus dem Marketing Mix:

Veranstaltungskalender „Termine 2009“

Auflage: 38.000 Exemplare

Über 135 Termine an noch mehr
Veranstaltungstagen in unserer Stadt!
Vielseitiges Veranstaltungsprogramm
gemeinsam mit 30 Partnern / Institutionen.
Verteilung des Jahreskalenders an alle
Haushalte in Rheine.



TERMINE 2009

**Der Verkehrsverein Rheine hat 2005 eine
Tourismusoffensive unter dem Motto „Urlaubsziel
Heimat“ für Bürger der Stadt Rheine und des
Münsterlandes gestartet.**

**Auch in Bezug auf die Zielgruppe „Touristen“, haben
wir unsere Angebotspalette nach Nutzerprofilen
ausgerichtet. Dieses spiegelt sich u.a. im Marketing-
Mix wieder.**

Einteilung der Zielgruppen nach Nutzerprofilen

1. Zielgruppe: Natur & Erholung

2. Zielgruppe: Kultur & Lebensart

3. Zielgruppe: Erlebnis & Event / Sport & Action

4. Zielgruppe: Erleben & Erlernen

Veranstaltungen * **Touristik** * Stadtwerbung

Einteilung der Angebote nach Nutzerprofilen:

1. Zielgruppe „Natur & Erholung“

Profil:

- Ruhe suchend
- Lust, die Seele baumeln zu lassen

Ausflugsziele:

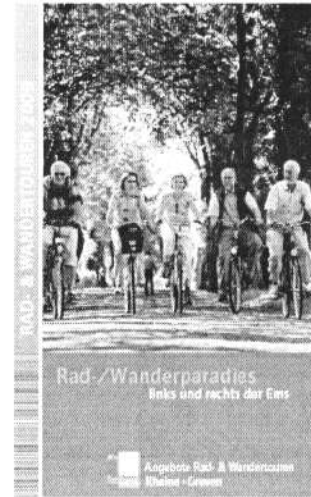
- Naturschutzgebiete
- Naturparks
- Wälder
- Seen

Veranstaltungen * **Touristik** * Stadtwerbung

1. Zielgruppe „Natur & Erholung“

Touristische Angebotspalette:

- Radwandern: EmsRadweg
- Radwandern: Emsland-Route
- Radwandern: Dortmund-Ems-Kanal
- Radwandern: Hase-Ems-Route
- Wandern: Hermannsweg
- Wandern: Handelsweg



Veranstaltungen * **Touristik** * Stadtwerbung

Einteilung der Angebote nach Nutzerprofilen:

2. Zielgruppe „Kultur & Lebensart“

Profil:

- verbindet Bewegung mit Bildung
- will gut speisen und übernachten
- der Weg ist das Ziel

Ausflugsziele:

- Schlösser & Burgen
- Museen
- Kirchen
- historische Städte
- kulturelle Veranstaltungen

Veranstaltungen * **Touristik** * Stadtwerbung

2. Zielgruppe „Kultur & Lebensart“

Touristische Angebotspalette:

- Bi us to Huus
- Wellness auf Westfälisch
- Kirchenkunst & andere Schätze
- Gästeführungen wie z.B.:
 - **Bentlager Dreiklang (Kultur, Natur, Salz)**
 - Stadtführungen – der historische Rundgang
 - Architekturgeschichtliche Führungen
 - Führungen zum „jüdischen Rheine“
 - Nachtwächterführungen



Veranstaltungen * **Touristik** * Stadtwerbung

- Radführungen auf einem Teilstück des EmsRadweges
- Führungen zur Ems
- Barockführungen per Rad
- Apothekerführungen
- Kulinarische Zeitreisen
- Geheimnisführungen
- Das steinerne Geschichtsbuch



- Falkenhof-Museum
- Museum Kloster Bentlage
- Josef-Winkler-Haus



Veranstaltungen * **Touristik** * Stadtwerbung

Einteilung der Angebote nach Nutzerprofilen:

3. Zielgruppen „Erlebnis & Event“ / „Sport & Action“

Profil:

- Unkompliziert
- Ist für jede Unternehmung zu haben
- Will etwas erleben

Ziele:

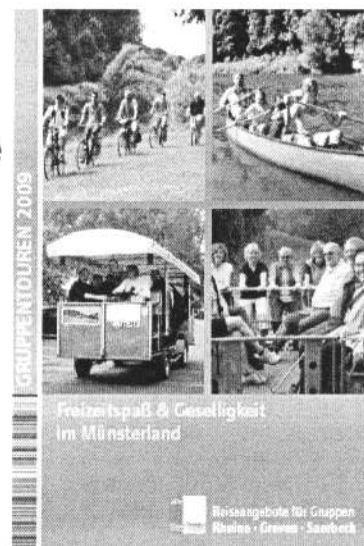
- Zoos
- Shopping
- Wassersport
- Späßtouren

Veranstaltungen * **Touristik** * Stadtwerbung

3. Segment: Erlebnis & Event / Sport & Action

Touristische Angebotspalette:

- Spritziges Kanu-Rad-Wochenende
- Ritter auf Drachenjagd
- Huckleberry-Finn-Tour
- Knochenschinken-Rallye
- SportsFunDays / Floßbau
- Kloatscheeten



Veranstaltungen * **Touristik** * Stadtwerbung

Einteilung der Angebote nach Nutzerprofilen:

4. Segment: Erleben & Erlernen

Profil:

- Verbindet Lernen mit Aktivität
- Learning by Doing
- ...

Ziele:

- NaturZoo
- Saline
- Museen
- Innenstadt

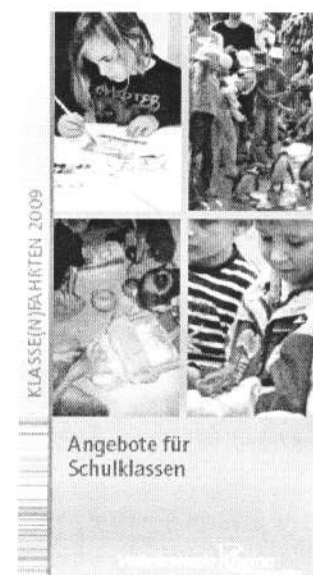
Veranstaltungen * **Touristik** * Stadtwerbung

4. Segment: Erleben & Erlernen

Touristische Angebotspalette:

(Vernetzung verschiedener Akteure)

- Museumspädagogik
- Biathlon
- Geocaching
- Schulbauernhof - Heimathaus Hovesaat
- Zooschule - Naturzoo Rheine
- Themenführungen Naturroute – Bentlager Dreiklang



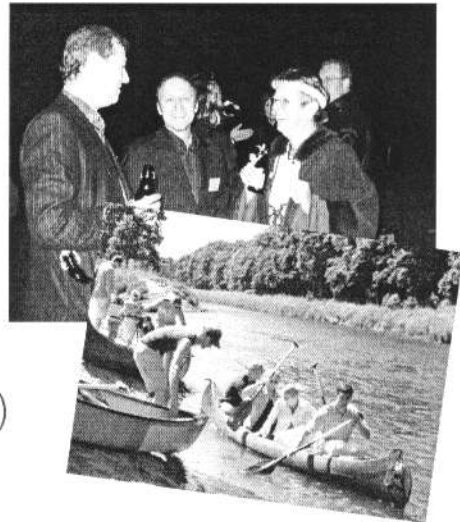
Veranstaltungen * **Touristik** * Stadtwerbung

Beispiel aus dem Marketing Mix:

Touristische Sonderbeilage 2009

Auflage: 38.000 Exemplare

Darstellung der vielseitigen
touristischen Infrastruktur
und der Angebotspalette vor Ort
(Urlaubsziel Heimat / Erleben vor Ort)



Veranstaltungen * Touristik * Stadtwerbung

Auszug aus dem Marketing-Mix:

Printmedien

Veranstaltungskalender, Plakate, Programmhefte, Postkarten

Mediaplanung

Anzeigenwerbung

Internetmarketing

Messen

Ausstellungen, Promotions

Stadteingangstafeln

10 neu gestaltete Infotafeln an
den großen Einfahrtsstraßen



Veranstaltungen * Touristik * Stadtwerbung

Auszug aus dem Marketing-Mix:

Radiowerbung
Werbespots auf



Merchandising
Regenschirm, Stadtspiel (Memory)

Werbevittrinen
In der Innenstadt

Weihnachtsbeleuchtung
Innenstadt & Osnabrücker Straße



Veranstaltungen * Touristik * **Stadtwerbung**

Ausblick 2009 / Neue Projekte:

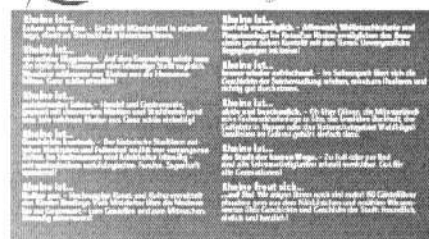
Binnenmarketing:

- * Touristische Sonderbeilage
- * 10 gute Gründe für Rheine (AK Marketing)

Umlandmarketing:

- * Großflächenwerbung
- * Messestand
- * Promotions

Rheine - Hier schlägt mein Herz!



Veranstaltungen * Touristik * **Stadtwerbung**

Vielen Dank!
Haben Sie noch
Fragen?

